

30.12.2024

Kleine Anfrage 4935

des Abgeordneten Klaus Esser AfD

Straßensanierung und Asphaltrecycling: Welche Techniken finden in NRW in welchem Umfang Anwendung?

Der Einsatz von recyceltem Asphalt sollte bei der Sanierung von Straßen in NRW gängige Praxis sein, zum Umfang und zum Anteil an wiederverwendetem Asphaltmaterial ist aber wenig bekannt. Einzelne Kommunen haben offenbar positive Erfahrungen gesammelt und unterschiedliche Asphaltmischungen zum Einsatz gebracht.¹ Der Verkehrsminister spricht von viel Potential beim Baustoff-Recycling, blieb aber auch 2024 unkonkret und lieferte keine Zahlen zur Frage des Umfangs von Asphaltrecycling bei den Landesstraßen. Geäußert wurde die Erkenntnis, dass es mehr spezielle Aufbereitungsanlagen für Bauschutt und Bodenaushub und eine umweltgerechte Behandlung teerhaltiger Straßenausbaustoffe brauche.²

Daher frage ich die Landesregierung:

1. Welche Techniken des Asphaltrecyclings kommen bei Straßensanierungen auf NRW-Landesstraßen in welchem Umfang zur Anwendung (Kalt-Asphaltrecycling etc.)?
2. Mit welchen Firmen hat Straßen.NRW in den vergangenen zehn Jahren bei Asphalt-sanierungsarbeiten zusammengearbeitet (bitte nach Jahr, Projekt und entsprechender Firma aufschlüsseln)?
3. Wie erfolgt die Vergabe von Aufträgen bei Asphalt-sanierungen durch Straßen.NRW?
4. Gab es in den letzten 10 Jahren Änderungen im Vergabeverfahren bezüglich Asphalt-sanierungen auf Landesstraßen (wurden bspw. innovative Verfahren gezielt in einem Anforderungskatalog aufgenommen)?
5. Sieht die Landesregierung bei der Sanierung der Landesstraßen Handlungsbedarf in Sachen Asphaltrecycling?

Klaus Esser

¹ <https://www.stadt-muenster.de/tiefbauamt/strassen/strassenbau-und-erhaltung>

² <https://www.land.nrw/pressemitteilung/ungenutzte-mineralische-bauabfaelle-nordrhein-westfalen-nur-ein-prozent-wird-als>